

Inhaltsverzeichnis

Die Säule 3

<<< zurück | [Sagen von Gittelde und der Staufenburg](#) | weiter >>>

Die Säule

Auf Amt [Staufenburg](#) hat bis vor einigen Monaten in der Küche ein rother, runder Pfeiler, eine hölzerne [Säule](#), die inwendig hohl gewesen ist, gestanden, da hat die Frau [Amtmännin](#) ihren Mann beredet, den Pfeiler abzureißen, weil er ihr beim Kochen im Wege gewesen ist. Wie nun der Pfeiler abgerissen ist, hat man eine Stimme gehört, die hat bald geschrien wie ein Mensch, bald wie ein [Hund](#), bald wie eine [Eule](#), die Stimme des Menschen ist aber sehr gräulich gewesen. Auch ist, als der Pfeiler niedergestürzt ist, ein weißes Taschentuch zur Erde gefallen, das hat nachher Niemand finden können.

Quellen:

- *Sagen des Ober-Harzes und der Gegend von Harzburg und Goslar bis zur Grafschaft Hohenstein und bis Nordhausen*, gesammelt und mit Anmerkungen herausgegeben von *Dr. Heinrich Pröhle.*, 1853, Brockhaus Leipzig;
- [Projekt Gutenberg.de](#)

[sagen](#), [proehle](#), [sagenoberharz](#), [harz](#), [münchehof](#), [beamter](#), [säule](#), [tuch](#), [eule](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=text:oberharz037&rev=1700575804>

Last update: **2025/01/30 11:53**

